

Sonntag, 29.05.2011 9:30 Uhr

## Christliche Motorradfahrer im Knast

Geplant war es schon vor längerer Zeit; nun war es endlich so weit – die EC Motorradfahrer Siegerland fuhren in die JVA-Schwerte um dort mit den Häftlingen einen Gottesdienst zu feiern. Nachdem wir die Sicherheitsschleuse passierten, kamen wir über einen großen Innenhof zur Anstaltskirche mit der Spannung in uns, wie der Gottesdienst wohl angenommen wird.

9:30 Uhr: bestimmt um die 50 Häftlingen waren gekommen und der Gottesdienst konnte

beginnen. Der Song „Sandyland“ war unser Einsteiger und ein Puzzle als Anspiel. Ein Puzzlespiel im Gottesdienst? Das war wohl sehr ungewöhnlich und für viele einfach etwas Anderes. Soviel Puzzleteile auch gelegt wurden, das Bild war nie erkennbar.

Es fehlte nämlich die Vorlage.



„Vorlage“, das war das Stichwort für Klaus Latsch von der Gefährdetenhilfe Siegerland für seine Predigt. Die Suche nach der Vorlage für das Leben. Für die Häftlinge eine gewichtiges Thema, ein Thema, womit sie sich aus ihrer Situation heraus wohl sehr häufig beschäftigten, so jedenfalls kam es für uns rüber. Ja, Gott ist nicht nachtragend. Wenn Du Dich für ihn entschieden hast, vergibt er die Sünde ohne Erinnerung daran, dass sie einmal war. Dafür ging Jesus ans Kreuz.

Wir haben natürlich den Gottesdienst mit weiteren Liedern und Gesang begleitet - ein kleiner Beitrag, um Menschen das Leben mit Jesus näher zu bringen und wer weiß, vielleicht sogar mit dem Ergebnis, dass der Ein oder Andere sein Leben ordnen wird.

Übrigens: unser Geschenk „die Biker-Bibel“ war sehr schnell vergriffen.



B.L.